

Unsere Ziele für
EHRENAMT & FEUERWEHREN
in OESTRICH-WINKEL

- + Vereins- und Sportförderung erhalten
- + Räumlichkeiten für Vereine schaffen, z.B. in Rabanus-Maurus-Schule
- + Zentrale Anlaufstelle für Ehrenamtliche und Vereine in der Verwaltung
- + Bessere Vernetzung durch Vereinsbörse
- + Sportplätze und Sportstätten in gutem Zustand halten
- + Sanierung und zukunftsfähige Lösung für Sportplatz Oestrich
- + Bedarfs- und Entwicklungsplan der örtlichen Feuerwehren umsetzen
- + Attraktivität des Feuerwehrdienstes steigern, z.B. durch Vorsorgeprämie

Unsere Ziele für ein
FAMILIENFREUNDLICHES
OESTRICH-WINKEL

- + Gute Kinderbetreuung sichern und bedarfsgerecht ausbauen
- + Günstiger Geschwistertarif auch für Krippen bei verbesserter Finanzlage
- + Sichere Kindergarten- und Schulwege
- + Radweg entlang der B 42a zur Schulstadt Geisenheim
- + Willkommenspaket für Neugeborene
- + Spielplätze modernisieren unter Mitwirkung von Kindern und Eltern
- + Ferienprogramm weiter anbieten
- + Attraktivität des Hallgartener Schwimmbad erhalten und ausbauen
- + Stadtrundgänge und Willkommensbroschüre für Neubürger

Unsere Ziele für die
JUGEND von
OESTRICH-WINKEL

- + Jugendliche sollen mitreden können („Jugendforum“)
- + Jugendraum in der ehemaligen Rabanus-Maurus-Schule in Winkel einrichten
- + Bestehende Jugendräume in Oestrich und Hallgarten erhalten und fördern
- + Grillplatz an Oestricher Rheinwiesen
- + Badestrand und Strandbar am Rhein
- + Hallgartener Schwimmbad erhalten
- + Busverkehr nach Hallgarten verbessern

Unsere Ziele für ein
SENIORENFREUNDLICHES
OESTRICH-WINKEL

- + Zukunft des Mehrgenerationenhauses in der Rabanus-Maurus-Schule sichern
- + Oestrich-Winkel zur barrierefreien Stadt ausbauen
- + Mehr Ruhebänke im Stadtgebiet und der Weinbergsgemarkung
- + Seniorenclubs weiter finanziell fördern
- + Innerstädtische Busverbindungen optimieren
- + Generationenübergreifendes Wohnen ermöglichen
- + Sozialstation und HUFAD weiter fördern
- + Ärzteversorgung und Notdienst sichern

Unsere Ziele für den
STADTEIL HALLGARTEN

- + Feuerwehr und Vereine weiter fördern
- + Neugestaltung der Ortseingänge
- + Innerörtliche Verschönerungen
- + Dorfkern wiederbeleben, Bauplätze ausweisen
- + Bürgerentscheid akzeptieren: Keine Windenergie!
- + Schwimmbad, Jugendraum und Grundschule erhalten
- + Verkehrssicherheit an Grundschule und Rebhangstraße
- + Busverbindung verbessern
- + Parkplatzsituation verbessern
- + Behördengänge erleichtern
- + Mehr Miteinander im politischen Stil

Unsere Ziele für den
STADTEIL OESTRICH

- + Bürgersprechstunde einrichten
- + Unterstützung der örtlichen Vereine, Hilfs-, Rettungs- & Sozialeinrichtungen
- + Neugestaltung der Ortseingänge
- + Innerörtliche Verschönerungen
- + Sanierung und zukunftsfähige Lösung für den Sportplatz Oestrich
- + Wochenmarkt unterstützen & ausweiten
- + Weinfest wiederbeleben
- + Aufwertung des Scharfen Ecks
- + Rheinufer gestalten
- + Verkehrssicherheit und Tempo 30 auf der Rheingaustraße

Unsere Ziele für den
STADTEIL MITTELHEIM

- + Bürgersprechstunde einrichten
- + Unterstützung der örtlichen Vereine, Hilfs-, Rettungs- & Sozialeinrichtungen
- + Neugestaltung der Ortseingänge
- + Innerörtliche Verschönerungen
- + Rheinufer gestalten
- + Verkehrslösung an der Fähre
- + Briefkasten nördlich der Bahn
- + Legale Verbindung zwischen Oestrich und Mittelheim
- + Bahnhof Mittelheim
 - Sanierung und Gestaltung
 - Barrierefreier Ausbau
 - Nördlichen Zugang schaffen
 - Kostenlose Park and Ride-Parkplätze
- + Verkehrssicherheit und Tempo 30 auf Rheingaustraße

Unsere Ziele für den
STADTEIL WINKEL

- + Bürgersprechstunde einrichten
- + Unterstützung der örtlichen Vereine, Hilfs-, Rettungs- & Sozialeinrichtungen
- + Neugestaltung der Ortseingänge
- + Innerörtliche Verschönerungen
- + Folgenutzung der Rabanus-Maurus-Schule als Mehrgenerationenhaus mit Tagespflege, Jugend- & Vereinsräumen sowie Museum mit Ortsgeschichte
- + Örtliche Kulturgüter pflegen und aufwerten
- + Verkehrssicherheit (u.a. Tempo 30 und Zebrastreifen auf Hauptstraße)
- + Wochenmarkt ermöglichen
- + Feste wiederbeleben

Unsere Ziele für die
STADTENTWICKLUNG in
OESTRICH-WINKEL

- + Bahnhof Mittelheim sanieren und barrierefrei ausbauen
- + Rheinufer aufwerten durch Stadumbau-Programm
- + Innenstadtlebendigkeit durch Teilnahme an Förderprogramm „IKEK“
- + Moderate Baulandausweisungen und Grundstücksvergabe an junge Familien
- + Bestattungswald ausweisen
- + Weinbergsgemarkung aufwerten
- + Stadteinfeste erhalten und fördern
- + Ortseingänge verschönern
- + Unterführungen schöner gestalten
- + Flächendeckendes W-Lan in der Stadt
- + Mehr Grün in unserer Stadt
- + Bürgerbeteiligung durch Ortsbeiräte

Unsere Ziele für den
VERKEHR in
OESTRICH-WINKEL

- + Tempo 30 in Haupt- und Rheingaustraße
- + Keine nördliche Umgehungsstraße
- + Keine Rheinbrücke bei Rüdesheim
- + Parkplatzsituation verbessern
- + Mehr Fahrradwege: Winkel-Geisenheim, Oestrich-Mittelheim, Oestrich-Hallgarten
- + Anbindung von Bus/Bahn/Fähre sichern
- + E-Bike-Verleih und Car-Sharing
- + Raserstrecken regelmäßig kontrollieren
- + Bahnlärm aktiv bekämpfen

Unsere Ziele für ein
WIRTSCHAFTSSTARKES
OESTRICH-WINKEL

- + Wirtschafts- und Tourismusförderung aus einer Hand
- + Bürokratiecheck & Entbürokratisierung
- + Mehr Verwaltungsgänge elektronisch erledigen („E-Government“)
- + Flächendeckendes W-Lan und bestmögliche DSL-Versorgung
- + Schulden weiter abbauen, Spielraum für Zukunftsinvestitionen schaffen
- + Gewerbesteuer stabil halten
- + Handwerker- und Gewerbeschau weiter fördern
- + Gründerförderung, ggf. in Kooperation mit EBS und Hochschule Geisenheim

Unsere Ziele für die
FINANZEN von
OESTRICH-WINKEL

- + Schulden weiter abbauen für Spielraum in Zukunftsinvestitionen
- + Mit solider Haushaltspolitik die Grundsteuer zeitnah wieder senken
- + Soziale und ehrenamtliche Förderung trotz Sparzwängen erhalten
- + Mehr Transparenz im Haushaltswesen („Bürgerhaushalt“)
- + Nachhaltigkeitsprüfung für städtische Investitionen

Unsere Ziele für die
KULTUR in OESTRICH-WINKEL

- + Brentanohaus und -scheune zu kulturellem Zentrum ausbauen
- + Oestricher Kran aufwerten
- + Regionalen Kulturkalender erstellen
- + Einheitliche Hinweisschilder an Orten und Straßen mit historischem Bezug
- + Ausstellungsorte und Flächen für heimische und regionale Künstler
- + Räume für Musik- und Gesangsgruppen
- + Lesefest und Büchereien unterstützen
- + Stolpersteine ins Bewusstsein rücken
- + Stadtarchiv für Bürger - auch online - nutzbarer machen

SO GUT GEHT'S WEITER! OESTRICH-WINKEL



Gerda Müller

Carsten Sinß

Werner Fladung

UNSER SPITZENTEAM

IMPRESSUM

Herausgeber: SGK Oestrich-Winkel
Verantwortlich:
Carsten Sinß
Straße der Republik 27 · 65375 Oestrich-Winkel
www.spd-oestrich-winkel.de

Redaktion:

Christel Hoffmann, Renata Kroha, Udo Lutz,
Heinz-Dieter Mielke, Gerda Müller,
Carsten Sinß, Dr. Christoph Zehler

Anzeigen:

Hans-Otto Höker, Udo Lutz,
Telefon 06723 · 60 28 76

ORTSGESPRÄCH

INFORMATIONEN DER SPD OESTRICH-WINKEL
SONDERAUSGABE NR. 121 / MÄRZ 2016

Am 6. März sind Kommunalwahlen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 6. März sind Kommunalwahlen. Mit Ihrer Stimme wählen Sie die Stadtverordneten für Oestrich-Winkel und die Ortsbeiratsmitglieder für Hallgarten, Oestrich, Mittelheim und Winkel. Damit entscheiden Sie, wem Sie hier vor Ort für die kommenden fünf Jahre Ihr Vertrauen schenken.

Wir unterstützen die SPD, weil sie in den letzten fünf Jahren mit dem Ersten Stadtrat Werner Fladung und Stadtverordnetenvorsteherin Gerda Müller an der Spitze von Verwaltung und Parlament Verantwortung in unserer Stadt übernommen hat. Unsere Stadt hat sich gut entwickelt: Das Finanzchaos ist beendet. Der über Jahrzehnte angehäufte Schuldenstand wird abgebaut. Die Einwohnerzahlen

sind konstant und steigen sogar leicht. Und ganz wichtig: Der politische Stil ist konstruktiv und sachlich geworden. Wir finden: So gut muss es weitergehen!

Prüfen Sie deshalb bitte sehr genau, was Sie in Veröffentlichungen anderer Parteien lesen. Nur dank einer verantwortungsvollen sozialdemokratischen Politik konnte der Bürgermeister viele Projekte umsetzen.

In den kommenden fünf Jahren hat die SPD ambitionierte Ziele. Unter anderem möchte die SPD durch Förderprogramme die **Ortskerne** und das **Rheinufer** beleben, die **Schulden** weiter abbauen, die **Vereine** und **Feuerwehren** weiter fördern, das **Mehrgenerationenhaus** zukunftsfest machen, **Wohnraum für junge**

Familien schaffen, einen **Bestattungswald** in Hallgarten errichten und insgesamt für mehr **Sauberkeit im Stadtbild** sorgen. Alle Ziele der SPD finden Sie auf der Rückseite dieser Ausgabe.

Deshalb bitten wir Sie am 6. März um Ihre Unterstützung für die SPD. Oestrich-Winkel soll sich im Sinne der hier lebenden Bürgerinnen und Bürger positiv weiterentwickeln. Helfen Sie mit, gehen Sie zur Wahl und geben Sie unserer Stadt eine starke Stimme!



Klaus Frietsch



Christel Hoffmann



Dietmar Schneider

Hinweise zur Wahl: Am 6. März kann von 8:00 - 18:00 Uhr in den bekannten Wahllokalen im Stadtgebiet gewählt werden. Dazu wurden bereits Wahlbenachrichtigungskarten verschickt. Aber auch ohne (!) Wahlbenachrichtigungskarte kann ohne weiteres gewählt werden. Es reicht lediglich der Personalausweis.

Briefwahl: Wer am Wahltag verhindert ist, kann auch ohne weiteres persönlich, schriftlich oder online (www.oestrich-winkel.de) Briefwahl beim Wahlamt der Stadt Oestrich-Winkel beantragen. Die Kontaktdaten in der Stadtverwaltung: Herr Bönninghaus, Telefon: 06723 · 992120 und Frau Fleschner, Telefon: 06723 · 992122.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die **Stadtverordnetenversammlung**



1. **Werner Fladung**, 59, Erster Stadtrat
2. **Gerda Müller**, 63, Rentnerin
3. **Carsten Sinß**, 32, Diplom-Kaufmann
4. **Karlheinz Winkel**, 56, Verwaltungsfachwirt
5. **Rolf Beck**, 75, Dipl.-Ing., Architekt
6. **Eberhard Weber**, 62, Bankkaufmann



7. **Katharina Fladung**, 23, Studentin
8. **Hans-Otto Höker**, 54, Kundendienstbetreuer
9. **Dr. Lutz Lehmler**, 51, Rechtsanwalt
10. **Maritta Schulz**, 62, Meister für Transport und Umschlag
11. **Hermann Haust**, 64, Rentner
12. **Jutta Mehrlein**, 53, Sparkassenkauffrau



13. **Nikolaos Stavridis**, 34, Verwaltungsfachwirt
14. **Joachim Bach**, 59, DO-Angestellter
15. **Christian Bender**, 49, Angestellter
16. **Robert Fladung**, 18, Schüler
17. **Andreas Scharf**, 48, Selbstständiger
18. **Aylin Sinß**, 29, Politikwissenschaftlerin



19. **Hans-Joachim Pirschle**, 45, Polizist
20. **Sigrid Volland**, 62, IT-Trainerin
21. **Constanze Reisenauer**, 41, Kriminalhauptkommissarin
22. **Heinz Zott**, 68, Rentner
23. **Jörg Breidenbach**, 47, Kaufmännischer Leiter
24. **Edda Andresen**, 74, Betriebswirtin i.R.



25. **Charlotte Schiewer**, 71, Rentnerin
26. **Hermann Allendorf**, 73, Elektromeister
27. **Petra Gabriel-Hannes**, 44, Industriekauffrau
28. **Alfred Ernst**, 70, Designer
29. **Michael Christ**, 54, Kärcher Service-Techniker
30. **Heinz-Dieter Mielke**, 67, Bürgermeister a.D.



31. **Florian Läßig**, 34, Key Account Manager

32. Blum, Dominik
33. Sinß, Brigitte
34. Schütte, Karin
35. Ries, Klaus
36. Berlebach, Klaus
37. Lange, Robert
38. Burkhardt, Werner

39. Hirschochs, Peter
40. Zinnecker, Ingo
41. Hagenkötter, Friedrich
42. Pakusch, Hans-Jürgen
43. Pallas, Karl-Ernst
44. Hoy, Hans-Bernhard
45. Kreuz, Waltraud

46. Holland, Franz
47. Kroha, Renata
48. Hoffmann, Brigitte
49. Prinz, Jakob
50. Hoffmann, Franz
51. Lippert, Kurt
52. Schneider, Dietmar

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die **Ortsbeiräte**



1. **Dr. Lutz Lehmler**, 51, Rechtsanwalt
2. **Constanze Reisenauer**, 41, Kriminalhauptkommissarin
3. **Heinz Zott**, 68, Rentner
4. **Charlotte Schiewer**, 71, Rentnerin
5. **Udo Lutz**, 75, Rentner



1. **Jutta Mehrlein**, 53, Sparkassenkauffrau
2. **Aylin Sinß**, 29, Politikwissenschaftlerin
3. **Karlheinz Winkel**, 56, Verwaltungsfachwirt
4. **Hermann Haust**, 64, Rentner
5. **Carsten Sinß**, 32, Diplom-Kaufmann



1. **Joachim Bach**, 59, DO-Angestellter
2. **Andreas Scharf**, 48, Selbstständiger
3. **Nikolaos Stavridis**, 34, Verwaltungsfachwirt
4. **Florian Läßig**, 34, Key Account Manager
5. **Edda Andresen**, 74, Betriebswirtin i.R.



1. **Michael Christ**, 54, Kärcher Service-Techniker
2. **Monika Wenzl**, 60, Industriekauffrau
3. **Hermann Allendorf**, 73, Elektromeister
4. **Christian Bender**, 49, Angestellter
5. **Volker Allendorf**, 53, Bankkaufmann

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten auf der **SPD - Kreistagsliste**



3. **Wendy Penk**, 62, Lehrerin
8. **Christel Hoffmann**, 66, Diplom-Biologin
10. **Carsten Sinß**, 32, Diplom-Kaufmann
18. **Thomas Wiczorek**, 26, Student
21. **Hans-Joachim Pirschle**, 45, Polizist